

Jugendordnung



Grundsatz:

Diese Jugendordnung ist nicht Bestandteil der Satzung. Sie regelt die Richtlinien der Mitglieder, eingeschlossen Trainer und Betreuer sowie Eltern, der Jugendabteilung im Trainings- und Spielbetrieb.

Alkohol, Drogen und Doping:

Der Konsum von Drogen und der Genuss von Alkohol sind leistungshemmend und zum Teil gesundheitsgefährdend. Der Handel mit Drogen ist strafbar. Jeglicher Versuch der Leistungssteigerung mit verbotenen Mitteln und Methoden („Doping“) ist Betrug und gesundheitsgefährdend. Die Anwendung, der Besitz und der Handel mit verbotenen Mitteln gelten als Dopingvergehen. Hinweise zu den in der Dopingliste aufgeführten Wirtstoffen und Methoden erhalten sie unter <http://www.nada-bonn.de/medizin/nadamed>. Die Einnahme von Medikamenten ist mit den Verantwortlichen abzustimmen.

Arztwahl:

Die Spieler haben bei der Wahl des Arztes freie Entscheidungsmöglichkeit.

Ball- und Materialdienst:

Die Einteilung des Ball- und Materialdienstes zum Training und Spiel obliegt dem Trainer. Ausrüstung und Zubehör wie Eiskoffer, Trikotasche und Bälle werden bei Turnieren und Auswärtsspielen ausschließlich von den Spielern getragen, nicht von den Trainern oder Betreuern.

Ernährung:

Eine gesunde Ernährung ist elementar für einen Sportler. Kohlenhydrate, Eiweiße, Obst, Salat, Gemüse und ausreichend Flüssigkeitszufuhr sind in der entsprechenden Dosierung dem Körper zuzuführen. Fast Food, fettreiche Nahrung und süße Getränke wie Limonade (Cola, Spezi, uvm.) sind zum Teil ungesund und stark leistungshemmend.

Umgang miteinander:

Mitarbeiter und Mitglieder, Teamkameraden und andere Personen auf dem Sportgelände dürfen gerne begrüßt werden.

Handys, Musik-Player:

Die Nutzung von Handys soll auf dem Sportgelände und bei offiziellen Veranstaltungen vermieden bzw. auf ein Minimum begrenzt werden. In Ausnahmefällen (Anruf bei den Eltern bzgl. Abholung oder in Notfällen) sind Telefonate selbstverständlich gestattet. MP3-Player, iPods oder sonstige Musikplayer sollten nach Betreten der Heinrich-Graf-Sportanlage nicht mehr benutzt werden.

Hygiene/Gesundheit:

Aus Gründen der Hygiene und der Gesundheit sollten alle Jugendspieler nach dem Training sowie nach den Spielen duschen. Die Möglichkeiten dafür sind auf jeder Sportanlage vorhanden. Dies sollte auch aus gegenseitiger Rücksichtnahme erfolgen.

Kabinen:

Die Kabinen bei Heim- und auch Auswärtsspielen sind sauber und ordentlich zu verlassen. Geld- und Wertsachen sollen nicht in den Kabinen liegen gelassen werden (auch wenn Kabinen i. d. R. abgeschlossen werden). ***Der Verein übernimmt bei Verlust keine Haftung!***

Kleidung:

Auf ein einheitliches Auftreten bei Spielen und sonstigen offiziellen Auftritten ist zu achten. Ist es nicht möglich einheitlich aufzutreten, so ist ein gepflegtes Auftreten zumindest zu gewährleisten.

Medikamente:

Die Anwendung von Eisspays, Salben und Medikamenten (oral, intravenös, äußerlich) durch Vereinsbeauftragte ist untersagt.

Pünktlichkeit:

Auf Pünktlichkeit liegt ein besonderer Fokus. Verspätungen kann und soll der Trainer ahnden, z.B. durch die Mannschaftskasse. Die Spieler haben sich mindestens 15 Minuten vor Beginn eines Trainings in der Kabine einzufinden.

Schiedsrichter:

Die Schiedsrichter werden von allen Spielern, Trainern, Betreuern und Eltern respektiert. Ein Fehlverhalten gegenüber einem Schiedsrichter wird nach Abstimmung mit den Vereinsverantwortlichen entsprechend geahndet.

Schmuck:

Das Tragen von Schmuck ist aus Gründen der Verletzungsgefahr während des Trainings und auch während Spielen ausnahmslos verboten.

Sprache:

Wir sprechen grundsätzlich deutsch. Ist es dem ein oder anderen Mitglied nicht möglich fließend deutsch zu sprechen, wird zumindest versucht die Kommunikation in deutsch zu führen.

Training- und Spielbetrieb:

Während des Trainings- und Spielbetriebs anderer Mannschaften wird nicht über das Spielfeld gelaufen und an der Seite mit dem Ball gespielt; außerdem sind lautstarke oder störende Kommentare zu unterlassen. Familie, Freunde und Angehörige sind zu informieren, dass das Betreten des Spielfeldes verboten ist.

Treffpunkt:

Treffpunkt zu Auswärtsspielen oder sonstigen Fahrten ist prinzipiell an der Heinrich-Graf-Sportanlage.

Zeugnisse, schulische Leistungen:

Sportliche Entwicklung muss mit der schulischen und beruflichen Leistung vereinbar sein.

Verhaltensregeln für Eltern:

Der Aufenthalt für Eltern, Freunde und Angehörige ist außerhalb der abgegrenzten Spielfelder.

Respekt gegenüber Allen! Egal ob Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Spieler, Trainer oder Mitarbeiter, alle werden respektiert.

Die Führungs- und Entscheidungskompetenz des Trainers sind anzuerkennen; jegliche Versuche der Beeinflussung des Trainers sind zu unterlassen. Hilfe bei organisatorischen Dingen sind dagegen willkommen.

Ein faires Verhalten gegenüber Gästen, Mitspielern, Gegenspielern und Schiedsrichtern ist selbstverständlich; unsachliche und emotional bedingte negative Äußerungen sind zu unterlassen.

Auftretende Konflikte werden auf gewaltfreie Art und Weise gelöst.

Das Rauchen und der Genuss von Alkohol entlang des Spielfeldes ist grundsätzlich nicht erwünscht.

Die Jugendordnung ist auch für die Eltern gültig. Eltern sind beispielgebend und unterstützen Spieler wie Verein bei der Umsetzung der Jugendordnung.

Eschborn, 01.03.2017

Vorstand

Jugendleitung